



Internationaler Platz Vogelsang IP

Kameradschaftshaus 8

EXPOSÉ







Inhalt

1.	Grur	dstücksdaten	3			
2.	Der I	Der Internationale Platz Vogelsang IP				
3.	Das	ehemalige Kameradschaftshaus Nr. 8	5			
	3.1	Lage und städtebauliche Einbindung	5			
	3.2	Historische Nutzung Denkmalschutz	6			
	3.3	Baubeschreibung	8			
	3.4	Altlasten Kampfmittel	9			
	3.5	Artenschutz	9			
	3.6	Planungs- und Baurecht	10			
	3.7	Verkehrsanbindung Infrastruktur Geländemanagement	10			
4.	Ange	ebotsverfahren	13			
	4.1	Kaufgegenstand	13			
	4.2	Allgemeine Informationen	13			
	4.3	Besichtigungstermine	14			

Anlagen

Anlage 1:	Flächenverwertungsplan
Anlage 2:	Plan Nutzungen
Anlage 3:	Plan Flächen Entwicklung Angebote
Anlage 4:	Gebäudebestandspläne
Anlage 5:	Planausschnitt historische Erkundung Altlasten
Anlage 6:	Teilflächennutzungsplan Vogelsang
Anlage 7:	Plan verkehrliche Erschließung
Anlage 8:	Plan Versorgungs- Entsorgungsinfrastruktur
Anlage 9:	Plan Entwässerungsnetz
Anlage 10:	Vordruck zur Angebotsabgabe



Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben beabsichtigt, das nachfolgend näher beschriebene ca. 1.287 m² große, noch zu vermessende Grundstück in 53937 Schleiden, Vogelsang 89 zu veräußern. Die Teilfläche befindet sich im nördlichen Teil der ehemals von den belgischen Streitkräften genutzten Kaserne Camp Vogelsang. Die Fläche ist mit einem ehemaligen Unterkunftsgebäude, dem sogenannten "Kameradschaftshaus Nr. 8" bebaut.

Die Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH (SEV) wurde von der Eigentümerin mit der Vermarktung des Gesamtareals beauftragt.

1. Grundstücksdaten

Adresse: Vogelsang 89, 53937 Schleiden

Flurstück: Teilfläche Flurstück 62

Größe: ca. 1.287 m² große, unvermessene Teilfläche

Eigentümer: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Ellerstr. 56, 53119 Bonn

Das Grundstück ist wie folgt beim Amtsgericht Schleiden im Grundbuch von Dreiborn, Blatt 141 eingetragen:

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe (m²)
86	Dreiborn	66	62	Landwirtschaftsfläche, Ge- bäude- und Freifläche, Waldfläche, Erholungsflä- che, Verkehrsfläche, Vo- gelsang 80, 81, 82, 83, 84, 89, 90, 93	38.842

In Abteilung II sind bezüglich des vorgenannten Flurstückes folgende Belastungen eingetragen:

- Lfd. Nr. 1: Kraftübertragungs- und Fernsprechleitungsrecht für die Kreis-Energie-Versorgung Schleiden GmbH in Kall.
- Lfd. Nr. 4: Beschränkte persönliche Dienstbarkeit (Hochspannungsleitungsrecht) für die Kreis-Energie-Versorgung Schleiden GmbH in Kall
- Lfd. Nr. 5: Beschränkte persönliche Dienstbarkeit (Kraftübertragungs- und Fernsprechleitungsrecht) für die Kreis-Energie-Versorgung Schleiden GmbH in Kall



- Lfd. Nr. 6: Beschränkte persönliche Dienstbarkeit (Hochspannungsleitungsrecht) für die Kreis-Energie-Versorgung Schleiden GmbH in Kall
- Lfd. Nr. 7: Beschränkte persönliche Dienstbarkeit (Kabelleitungsrecht) für die Kreis-Energie-Versorgung Schleiden GmbH in Kall
- Lfd. Nr. 16: Grunddienstbarkeit (Recht zur Mitbenutzung einer Treppenanlage/Geh- und Fahrrecht) für den jeweiligen Eigentümer des Grundstücks Dreiborn Flur 66 Flurstück 51
- Lfd. Nr. 20: Grunddienstbarkeit (Recht zur Haltung, Nutzung bzw. Mitbenutzung von Abwasserleitungen) für den jeweiligen Eigentümer des Grundstücks Dreiborn Flur 66 Flurstück 51

In Abteilung III befinden sich keine Eintragungen, die das o. g. Flurstück betreffen.

2. Der Internationale Platz Vogelsang IP



Zentraler Bereich Vogelsang IP, unten die acht ehemaligen Kameradschaftshäuser

Natur, Kultur, Bildung, Geschichte, Erholung – das ist Vogelsang IP, ein lebendiger, vielfältiger Ort mit Potenzial.

Auf dem Areal wurde in den 30er Jahren eine sogenannte "NS-Ordensburg" errichtet und nach dem Zweiten Weltkrieg bis zum Jahr 2005 im Wesentlichen durch die belgischen Streitkräfte als Kaserne und Truppenübungsplatz genutzt und ausgebaut.



Seit 2006 entwickelt sich in exponierter Lage mitten im Nationalpark Eifel ein neuer Ort: Vogelsang IP steht als "Internationaler Platz" für Toleranz, Vielfalt und ein friedliches Miteinander. Die Standortpartner haben der 100 Hektar großen ehemaligen NS-Ordensburg schon ein neues Gesicht gegeben. Rund 63 Millionen Euro wurden bereits investiert. Dreizehn Nutzungen konnten inzwischen realisiert werden (siehe **Anlage 2**).

Rund 300.000 Menschen besuchten Vogelsang im Jahr 2017 nach der Eröffnung des neuen "Forum Vogelsang IP" im Jahr zuvor, bis zu 400.000 Besucher werden zukünftig erwartet.

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben als Eigentümerin, das Land Nordrhein-Westfalen und die Region führen Vogelsang gemeinsam in die zivile Zukunft. Die SEV koordiniert und moderiert den Konversionsprozess. Ein Leitbild bestimmt ihr Handeln. Ergänzend zu den bereits vorhandenen Nutzungen werden auch alle künftigen Projekte geschichtsverantwortlich, denkmalgerecht und nationalparkverträglich entwickelt (siehe **Anlage 3**).

Weitere Informationen finden Sie unter www.vogelsang-ip.de/investieren.

3. Das ehemalige Kameradschaftshaus 8

3.1 Lage und städtebauliche Einbindung

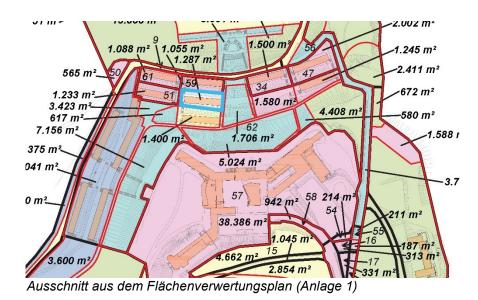
Die acht sogenannten Kameradschaftshäuser liegen nördlich des "Forum Vogelsang IP" und damit unmittelbar angrenzend an das Zentrum der Tourismus-, Bildungs- und Kulturdestination. Die ehemaligen Unterkunftsgebäude wurden zentral in den Hang gebaut mit einem fantastischen Fernblick Richtung Norden über den Urftstausee und den Nationalpark Eifel. Für den Bau wurde der Hang terrassiert. Die einzelnen Gebäude werden über seitliche Treppenläufe und Querwege zwischen Rasenböschungen erschlossen.

Das Kameradschaftshaus 8 wird an drei Seiten von weiteren Kameradschaftshäusern eingerahmt. Östlich grenzt es an die zentrale historische Freianlage zwischen Forum Vogelsang IP und Schwimmbad.

Die übrigen Kameradschaftshäuser werden, mit Ausnahme des hier angebotenen, bereits genutzt. Alle Nutzungen, die am Standort zurzeit schon betrieben werden, sind in Anlage 2 dargestellt. Anlage 3 zeigt alle in der Entwicklung befindlichen Projekte.

Die Lage des Kaufgrundstückes (hellblau umrandet) ist dem nachstehenden Planausschnitt zu entnehmen (siehe **Anlage 1**).





3.2 Historische Nutzung | Denkmalschutz

Die ursprünglich zehn Kameradschaftshäuser wurden mit dem ersten Bauabschnitt der sogenannten "NS-Ordensburg" in den Jahren 1934 und 1935 realisiert. Durch ihre additive Anordnung prägen sie das Erscheinungsbild der Ordensburg mit. Von den ehemals zehn Kameradschaftshäusern sind heute noch acht erhalten. Die Gebäude wurden als Unterkunftsgebäude genutzt. Im Obergeschoss gab es zwei Schlafsäle mit je 20 Betten, im Untergeschoss waren die Sanitärräume untergebracht. Während der Zeit des Camp Vogelsang wurden sie durchgängig bis zum Jahr 2005 zur Unterbringung von Soldaten genutzt. Seit dem Jahr 2006 steht das Kameradschaftshaus 8 leer.

Die Bezirksregierung Köln hat die ehemalige "Ordensburg Vogelsang" im Jahr 2014 auf Grundlage des Denkmalschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen komplett als Denkmalbereich festgesetzt. Ein entsprechender Eintrag in die Denkmalliste der Stadt Schleiden ist erfolgt. Das Kameradschaftshaus 8 ist auch als erhaltenswertes Einzelelement geschützt.

Sämtliche planerischen Überlegungen und Veränderungen an dem Gebäude oder auf dem Grundstück bedürfen daher der Abstimmung mit der zuständigen Denkmalbehörde.











Historische Bilder





Ansichten











Innenansichten

3.3 Baubeschreibung

Das Dach ist als Walmdach in Holzkonstruktion ausgeführt. Der Dachraum selbst ist nicht nutzbar und vom Obergeschoss durch eine Decke in Trockenbauweise abgetrennt.

Das Gebäude hat durch den Verzicht auf ein Dachgeschoss eine klare, langgestreckte Kubatur. Die Ecken werden durch die ursprünglich offenen, heute verglasten Vorhallen betont. Das Obergeschoss wird von der Hangseite über die beiden Vorhallen erschlossen. Das Untergeschoss ist von der Nordseite zugänglich und über eine interne Treppe mit dem Obergeschoss verbunden. Insgesamt etwa 860 m³ Bruttogeschossfläche verteilen sich hälftig auf die beiden Etagen.

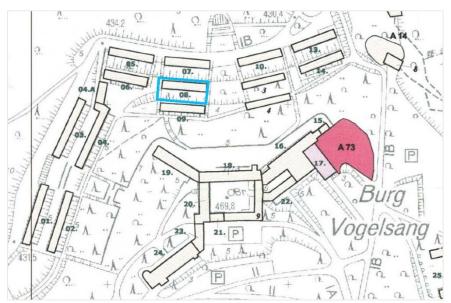
Die Haupttragstruktur bilden die mächtigen, sich nach oben verjüngenden Außenwände aus Bruchstein, im Erdgeschoss durch eine mittlere Stützenreihe mit längs- und querlaufenden Betonunterzügen ergänzt. Die Verbindung zwischen den Gebäudeköpfen und dem Mittelteil wird durch eine tragende Innenwand hergestellt. Durch zusätzliche Zwischenwände wurden in den 60er Jahren im Obergeschoss zwanzig und im Untergeschoss vierzehn Einzelzimmer geschaffen.

Die aktuellen Gebäudebestandspläne sind in **Anlage 4** dargestellt. Sie können vollständig digital zur Verfügung gestellt werden.



3.4 Altlasten | Kampfmittel

Im Jahr 2003 wurde im Rahmen einer Historischen Erkundung für den ehemaligen Truppenübungsplatz einschließlich des Geländes der ehemaligen Burg Vogelsang eine Bewertung der Kontaminations- und Kampfmittelrisiken vorgenommen. Die ehemaligen Kameradschaftshäuser wurden von dem Gutachter hinsichtlich der Kontaminationsrisiken als unbedeutend eingestuft, d. h. es besteht kein Kontaminationsrisiko (siehe **Anlage 5**).



Ausschnitt aus "Hist. Erkundung des Standortes Truppenübungsplatz Vogelsang" (Anlage 5)

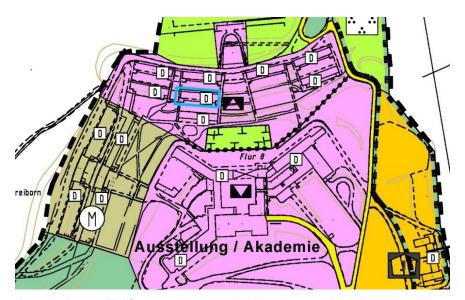
Aufgrund der Lage des Kaufgegenstandes in einem von Kriegsereignissen und militärischer Nutzung betroffenen Gebiet ist von einem allgemeinen Kampfmittelverdacht auszugehen. Insbesondere vor Bodeneingriffen ist daher eine Abstimmung mit den zuständigen Ordnungsbehörden erforderlich.

3.5 Artenschutz

Die Liegenschaft Vogelsang befindet sich inmitten des Nationalparks Eifel. Die in der Vergangenheit durchgeführten Untersuchungen zum Vorkommen geschützter Arten haben Nachweise insbesondere von verschiedenen Fledermausarten, gebäudebrütenden Vogelarten sowie im Umfeld der Gebäude vorkommenden Reptilien und Amphibien ergeben. Im Kameradschaftshaus 8 sind, allerdings zuletzt im Jahr 2008, schützenswerte Fledermausquartiere festgestellt worden. Bei künftigen Umbau- bzw. Sanierungsmaßnahmen an dem Gebäude sowie im Umfeld sind daher die Belange des gesetzlichen Artenschutzes gemäß § 44 Bundesnaturschutzgesetz zu beachten.



3.6 Planungs- und Baurecht



Ausschnitt aus Teilflächennutzungsplan Vogelsang (Anlage 6)

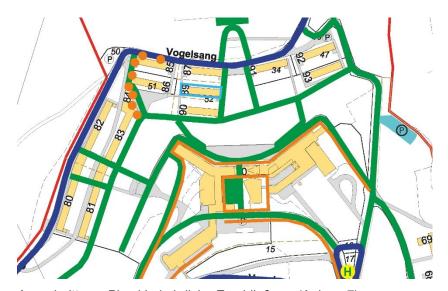
Die baurechtliche Grundlage der Entwicklung Vogelsangs bildet der aus dem Jahr 2009 stammende Teilflächennutzungsplan Vogelsang der Stadt Schleiden (siehe **Anlage 6**).

Gemäß dem damaligen Entwicklungskonzept ist die hier angebotene Fläche im Teilflächennutzungsplan als Gemeinbedarfsfläche mit der Zweckbestimmung "Bildungseinrichtungen" festgesetzt.

3.7 Verkehrsanbindung | Infrastruktur | Geländemanagement

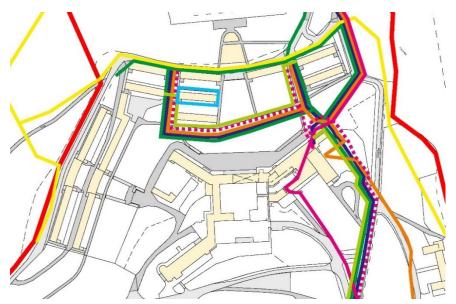
Das Grundstück ist von der Bundesstraße B 266 aus über die Straße Vogelsang für den KFZ-Verkehr nur mittelbar erschlossen. Vom Kreisverkehr bis zum Forum Vogelsang ist die Straße als Kreisstraße K 17 gewidmet, im weiteren Verlauf Richtung Norden nur für den Anlieger- und Radverkehr freigegeben. Von dieser Straße Vogelsang aus erfolgt die fußläufige Erschließung der Hausnummern 81, 83, 84, 86, 89 und 90 über einen parallel zum Hang verlaufenden Besucherweg (siehe **Anlage 7**).





Ausschnitt aus Plan Verkehrliche Erschließung (Anlage 7)

Auf dem Platz, der unmittelbar an das Grundstück angrenzt, besteht die Möglichkeit zur Andienung von Kameradschaftshaus 8 und des Parkens für Behinderte. Da im unmittelbaren Hangbereich keine ebenen Flächen zum Abstellen von Fahrzeugen vorhanden sind, wurde östlich des Forum Vogelsang ein Parkplatz für die Kameradschaftshäuser 8, 9 und 14 geplant. Falls gewünscht, können hier zusätzlich entsprechende Eigentumsanteile zur Sicherung des Stellplatznachweises erworben werden. Fußläufig ist das Gebäude außer über die westlich gelegene Platzfläche von der östlich gelegenen, öffentlichen Freitreppe erreichbar.

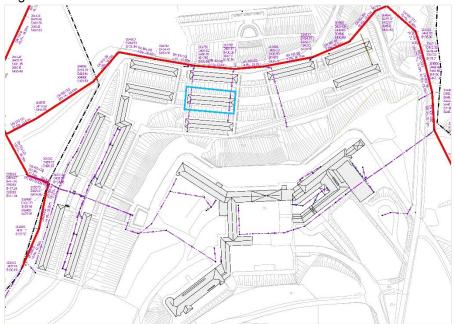


Ausschnitt aus Plan Versorgungs- | Entsorgungsinfrastruktur (Anlage 8)



Zur Versorgung der fünf westlichen Kameradschaftshäuser wurden im Jahr 2015 neue Strom-, Wasser- und Gasleitungen verlegt. Die Anbindung von Kameradschaftshaus 8 durch Hausanschlüsse muss noch erfolgen (siehe **Anlage 8**).

Das Schmutzwassernetz des Standortes wurde im Jahr 2013 saniert bzw. teilweise erneuert und an die Stadt Schleiden übertragen. Anfallende Schmutzwässer müssen über den bestehenden oder einen neuen Anschluss an den Ostsammler angeschlossen werden (siehe **Anlage 9**). Die anfallenden Regenwässer müssen auf dem Grundstück versickert werden oder können mit Genehmigung der Stadt Schleiden wie das Schmutzwasser in den Ostsammler eingeleitet werden.



Ausschnitt aus Übersichtsplan "Kanalsanierung Ostsammler" (Anlage 9)

Die SEV betreibt mit eigenen Mitarbeitern ein professionelles Geländemanagement. Dieses pflegt und unterhält alle für die Gewährleistung des Besucherbetriebes relevanten Bereiche: Die Besucherwege und Straßen, die Grünflächen, das Informationssystem und die Beleuchtungseinrichtungen. Die Teilnahme und damit eine Kostenbeteiligung sind für alle Nutzer und Eigentümer verpflichtend. Auf Wunsch übernimmt die SEV auch die Pflege der privaten Flächen.



4. Angebotsverfahren

4.1 Kaufgegenstand

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben bietet das in den Kapiteln 1 und 3 näher beschriebene, mit dem ehemaligen Kameradschaftshaus Nr. 8 bebaute und noch zu vermessende Grundstück mit einer Größe von ca. 1.287 m² zum Kauf an.

4.2 Allgemeine Informationen

Alle tatsächlichen und rechtlichen Angaben in diesem Exposé sind mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt worden. Gleichwohl kann für die Richtigkeit keine Gewähr übernommen werden. Dies schließt die dem Exposé beiliegenden Pläne und Unterlagen ein. Die genannten Daten erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben behält sich die Entscheidung vor, ob, wann, an wen und zu welchen Bedingungen das Grundstück verkauft wird.

Hinweis für die Beschäftigten des Bundesministeriums der Finanzen und der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben: Die Veräußerung von Grundstücken an die vorgenannten Beschäftigten durch die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben ist nur mit besonderer Genehmigung zulässig. Versehen Sie Ihr Angebot daher bitte mit einem entsprechenden Hinweis, wenn Sie Beschäftigte/r des Bundesministeriums der Finanzen (nicht nachgeordneter Bereich) oder der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben sind.

Ihre persönlichen Angaben werden ausschließlich im Zusammenhang mit dem Verkauf des hier angebotenen Objektes verwendet.

Mit der Versendung des Exposés ist kein Maklerauftrag verbunden. Makler, die dieses Kaufobjekt anbieten, handeln nicht im Auftrag der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten handelt. Dieses Verfahren ist nicht mit den Verfahren nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) oder der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen – ausgenommen Bauleistungen – (VOL) vergleichbar. Mit der Abgabe eines Angebotes entsteht kein Anspruch auf Abschluss eines Kaufvertrages.



Bitte senden Sie Ihr bedingungsfreies Angebot unter Verwendung des als **Anlage 10** beigefügten Formblattes mit dem Betreff

"Angebot für Kameradschaftshaus 8 in Vogelsang, Schleiden"

an:

Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH z. Hd. Herrn Thomas Fischer-Reinbach Vogelsang 71 53937 Schleiden

Interessenten werden gebeten neben dem Kaufpreisangebot auch ein Planungs- und Nutzungskonzept für das Gebäude Kameradschaftshaus 8 einzureichen.

Es sind alle Nutzungszwecke denkbar, soweit sie in das Standortprofil von Vogelsang IP passen.

Die mit dem Abschluss und der Abwicklung des Kaufvertrages sowie der Eigentumsumschreibung verbundenen Kosten, Gebühren und Steuern sind vom Erwerber zu tragen. Dies gilt auch für die Vermessungskosten.

Außerdem sind die Kosten des Hausanschlusses für die Abwasserbeseitigung sowie die für das Grundstück anfallenden Netzkosten/Baukostenzuschüsse für die Versorgung, z.B. für Wasser, Strom, Telekommunikation vom Erwerber direkt mit dem jeweiligen Versorgungs-unternehmen abzurechnen.

4.3 Besichtigungstermine

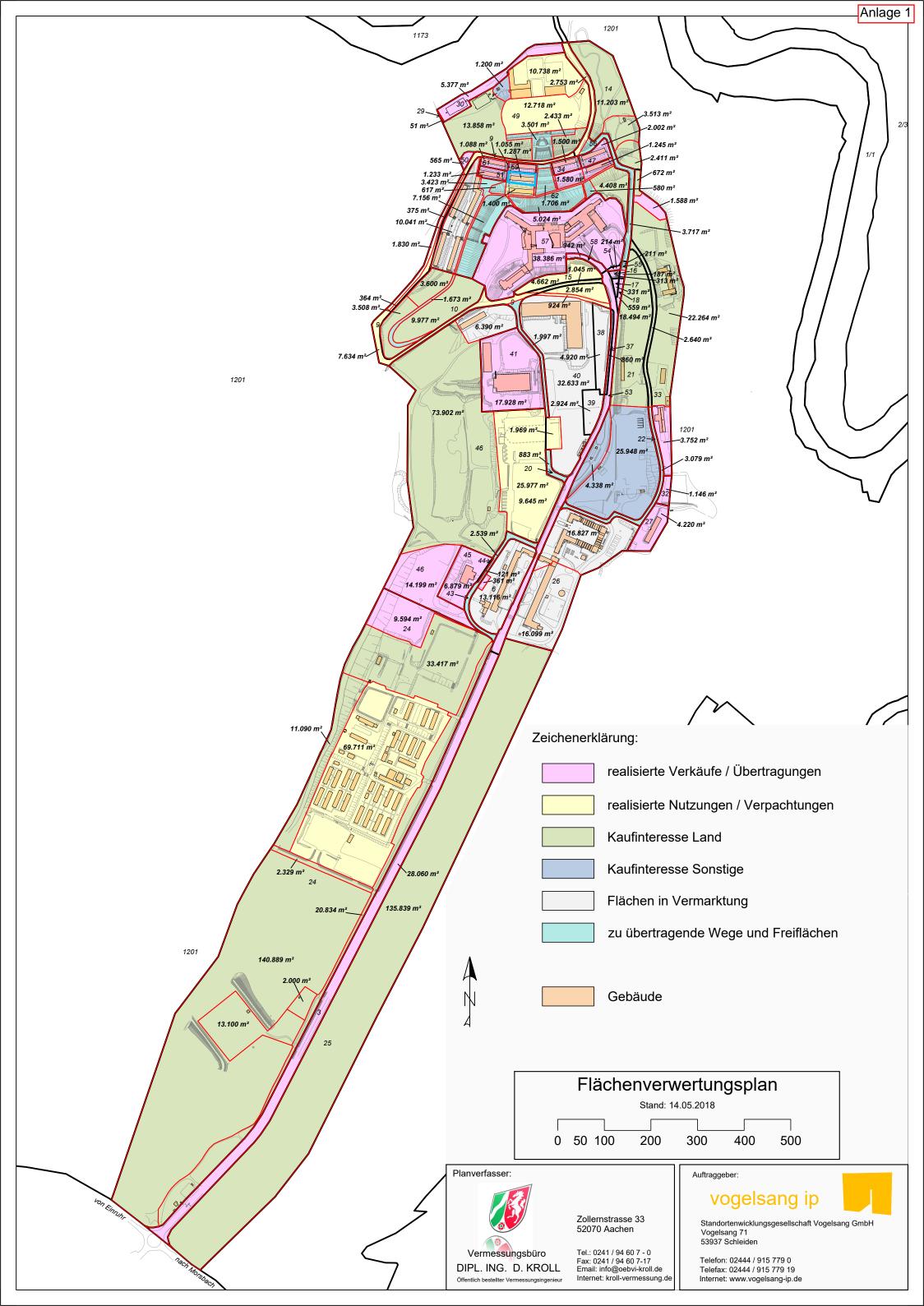
Im Vorfeld der Angebotserstellung können das Gebäude und das Grundstück besichtigt werden.

Ihr Ansprechpartner

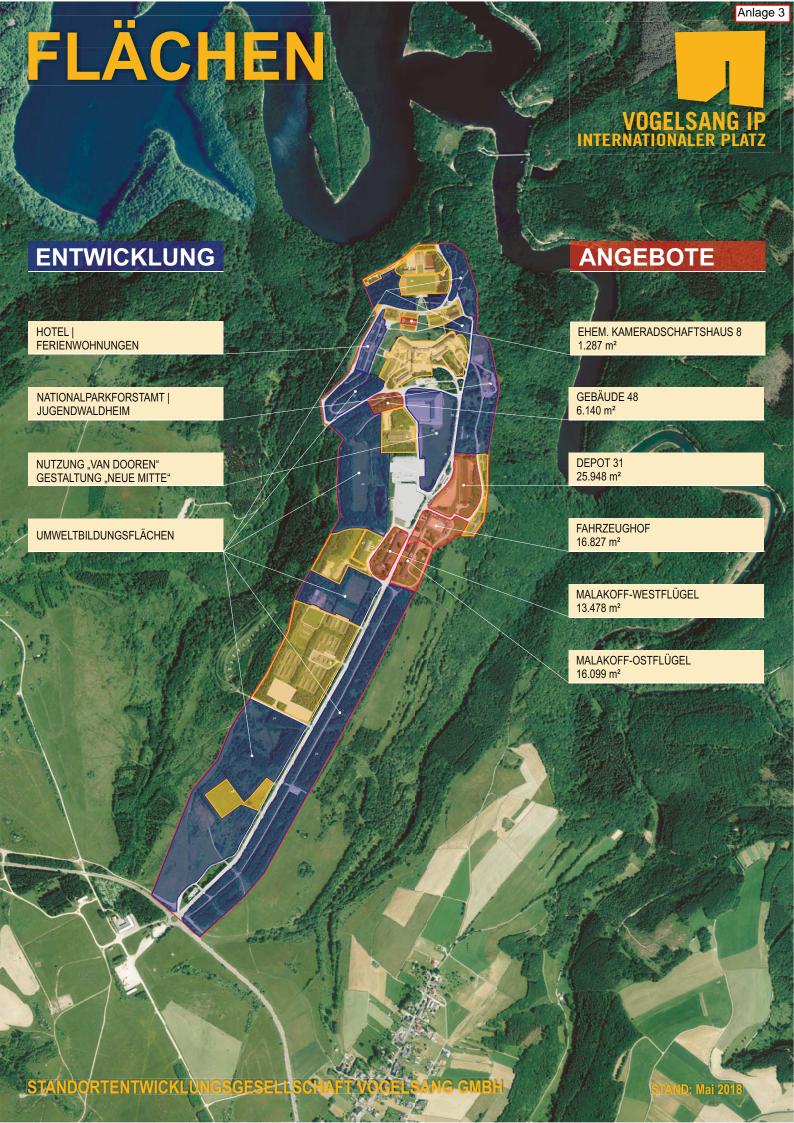
Thomas Fischer-Reinbach Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH Vogelsang 71, 53937 Schleiden

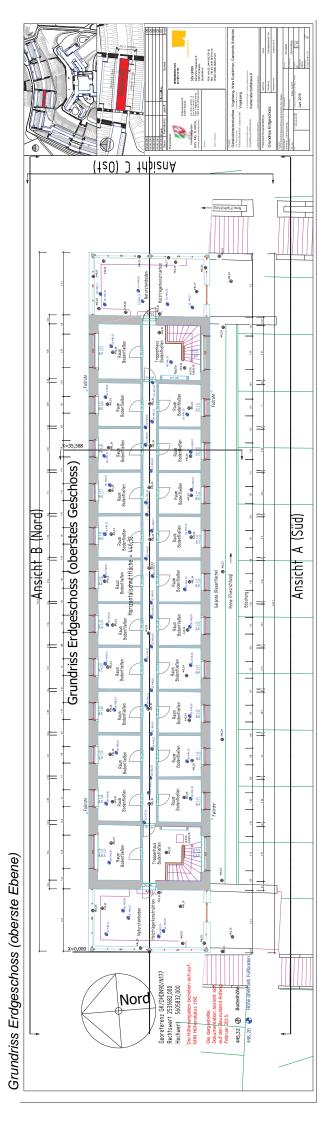
Tel.: + 49 (0) 2444 91577910

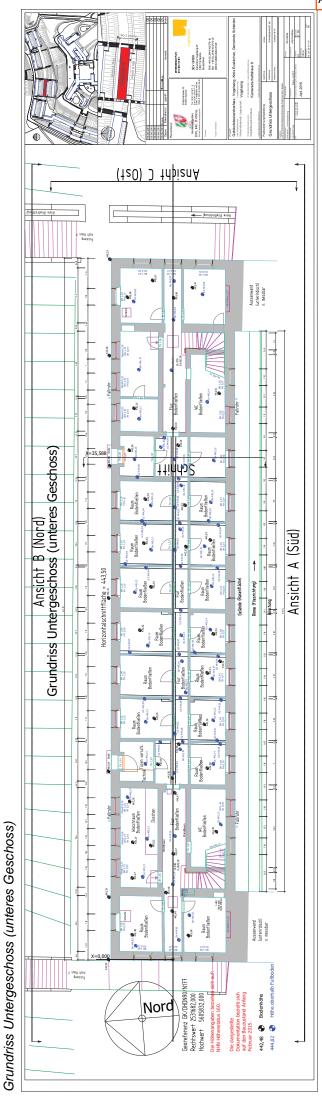
E-Mail: thomas.fischer-reinbach@vogelsang-ip.de









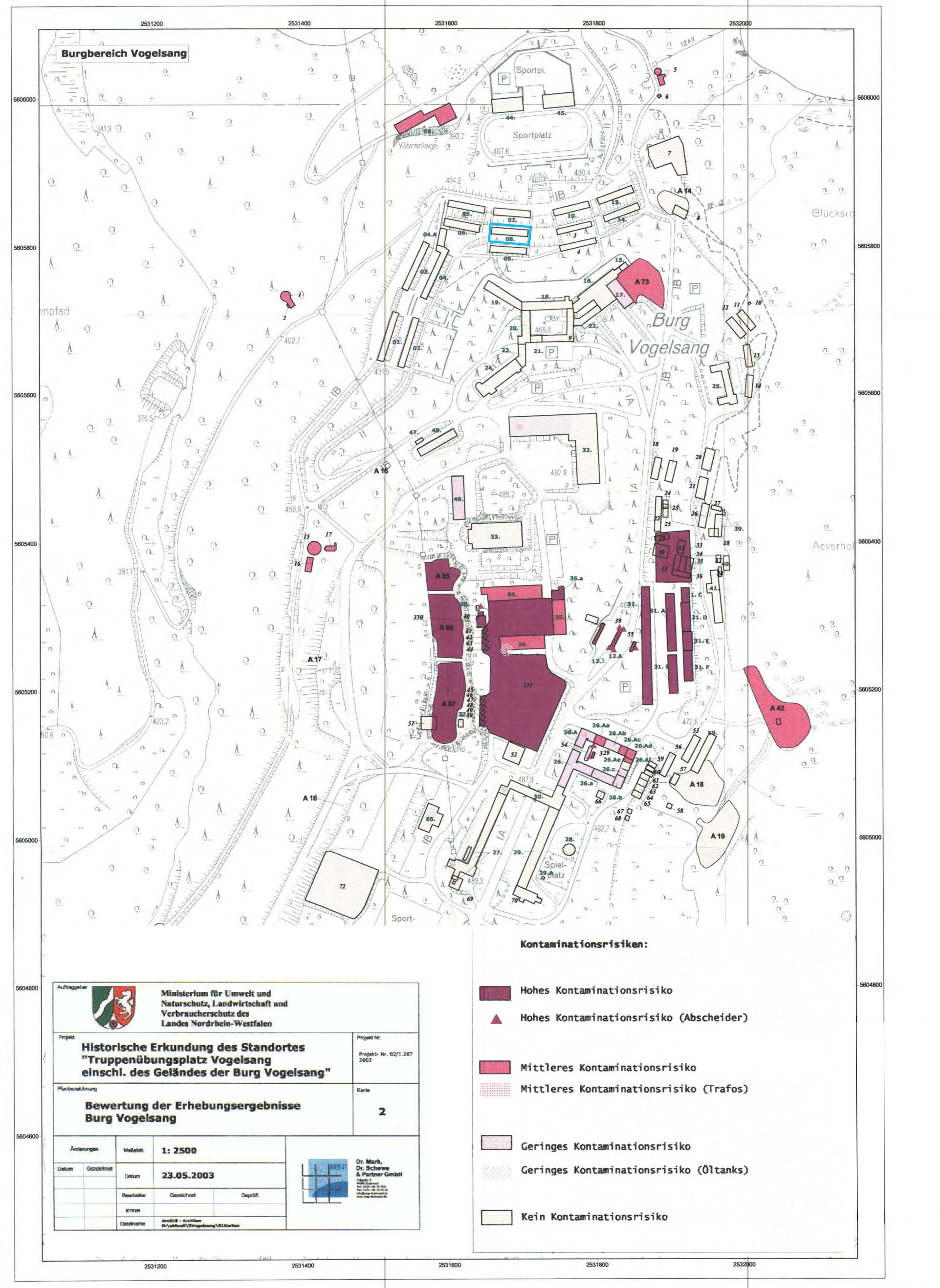


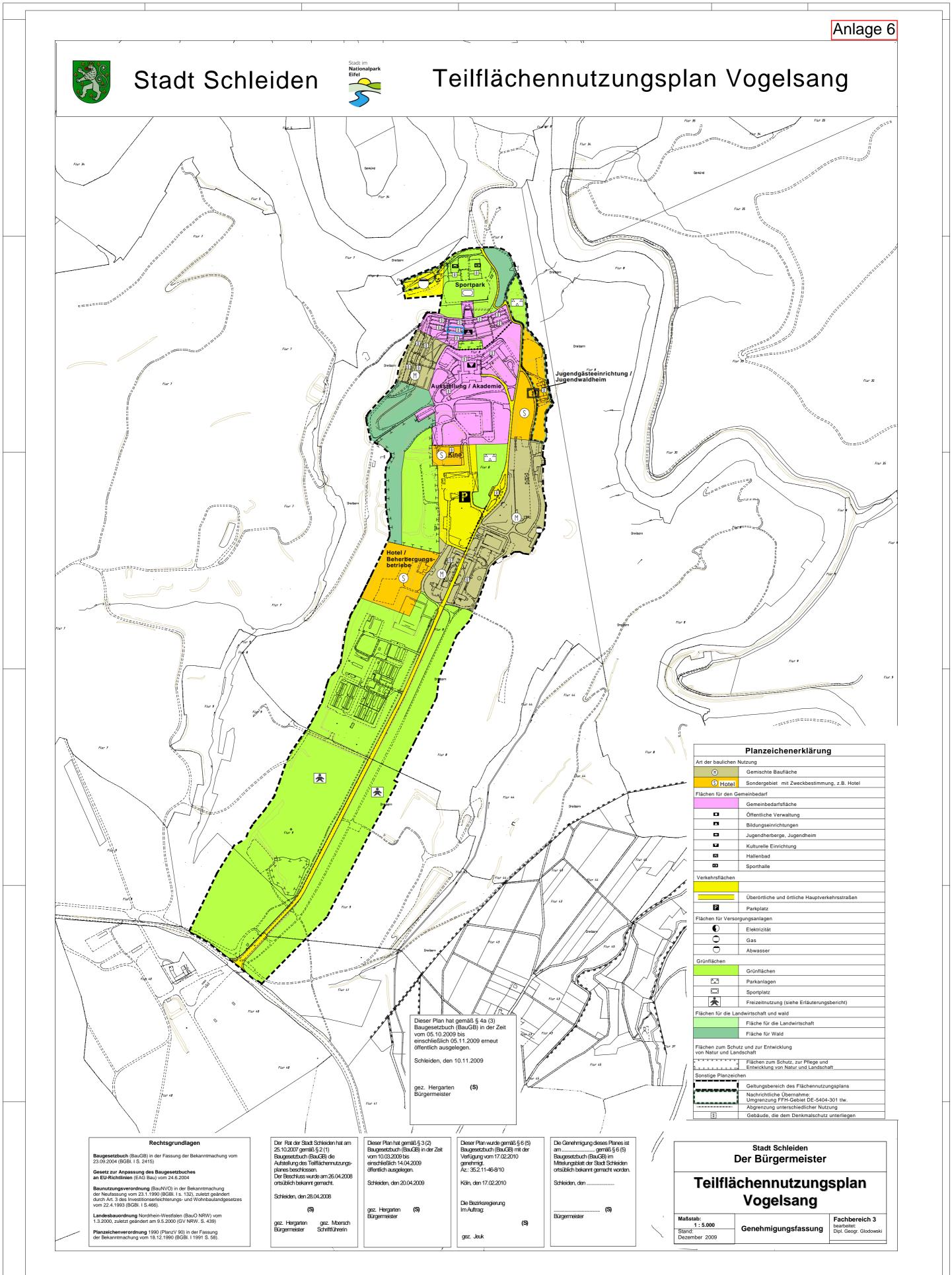
STEMPORALI PAT Horizontalschnitt EG Horizontalschnitt UG Y=441,00 Die dargestellte Dokumentation bezieht sich auf den Bauzustand Anfang Februar 2015. Ansicht A (Südseite, Blickrichtung Urftsee) Y=441,00

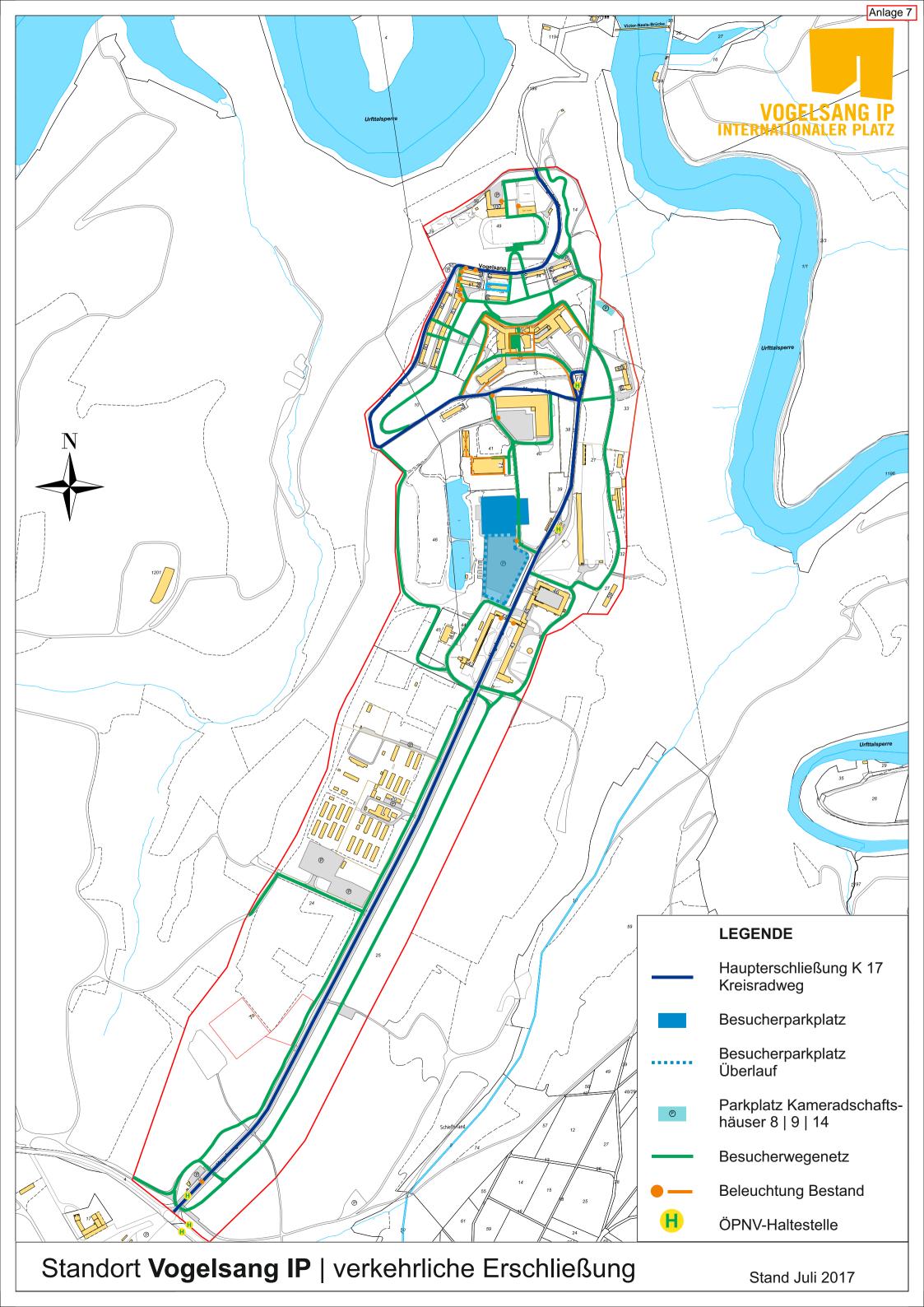
Ansicht Südseite, Blickrichtung Urftsee

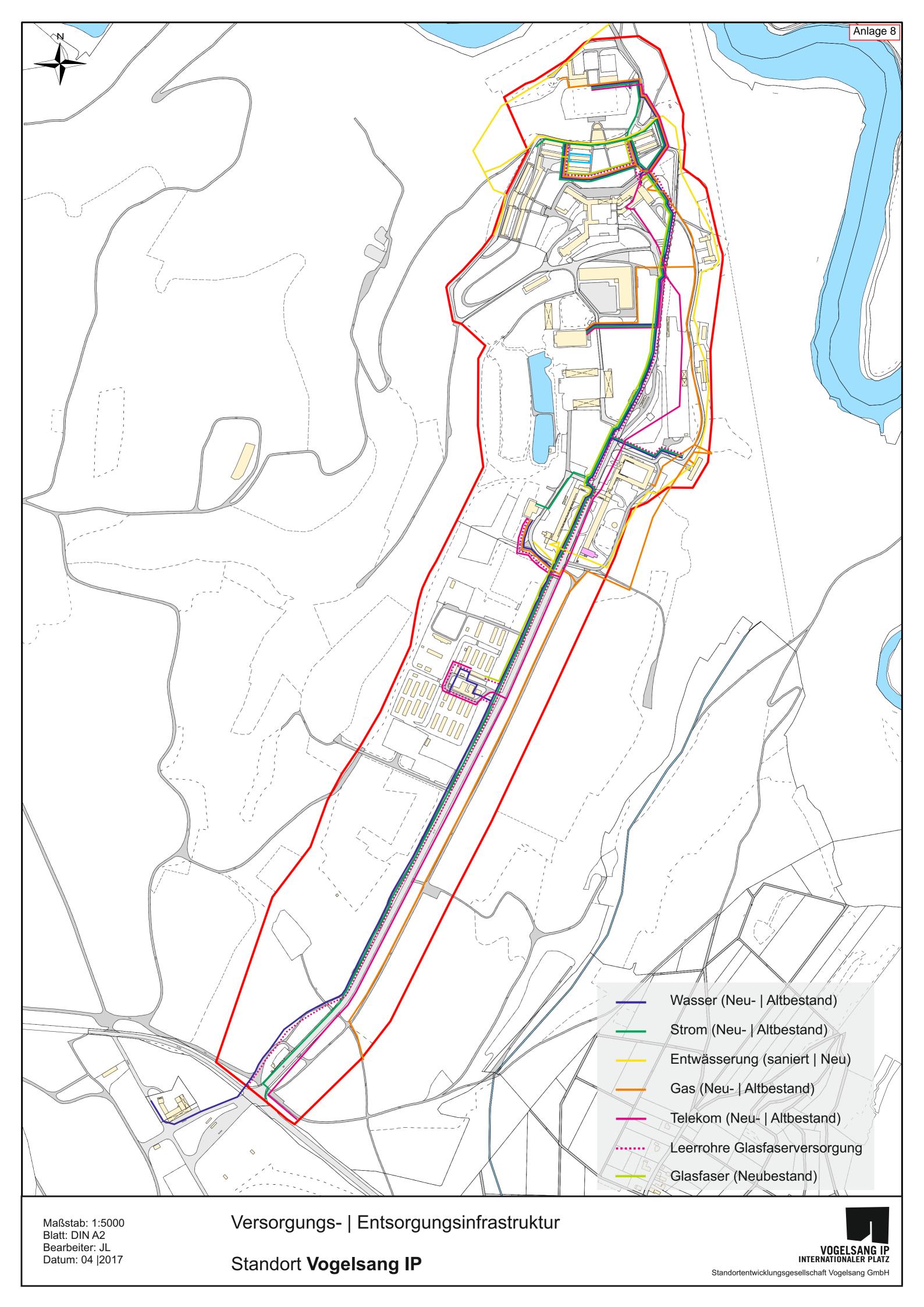
STEMPORALI PAT Horizontalschnitt EG 446,32 Horizontalschnitt UG 443,50 Die dargestellte Dokumentation bezieht sich auf den Bauzustand Anfang Februar 2015. Y=448,00 Ansicht B (Nordseite, Blickrichtung Westflügel, Adlerhof) Y=441,00 Horizontal 446,32 Horizontals 443,50

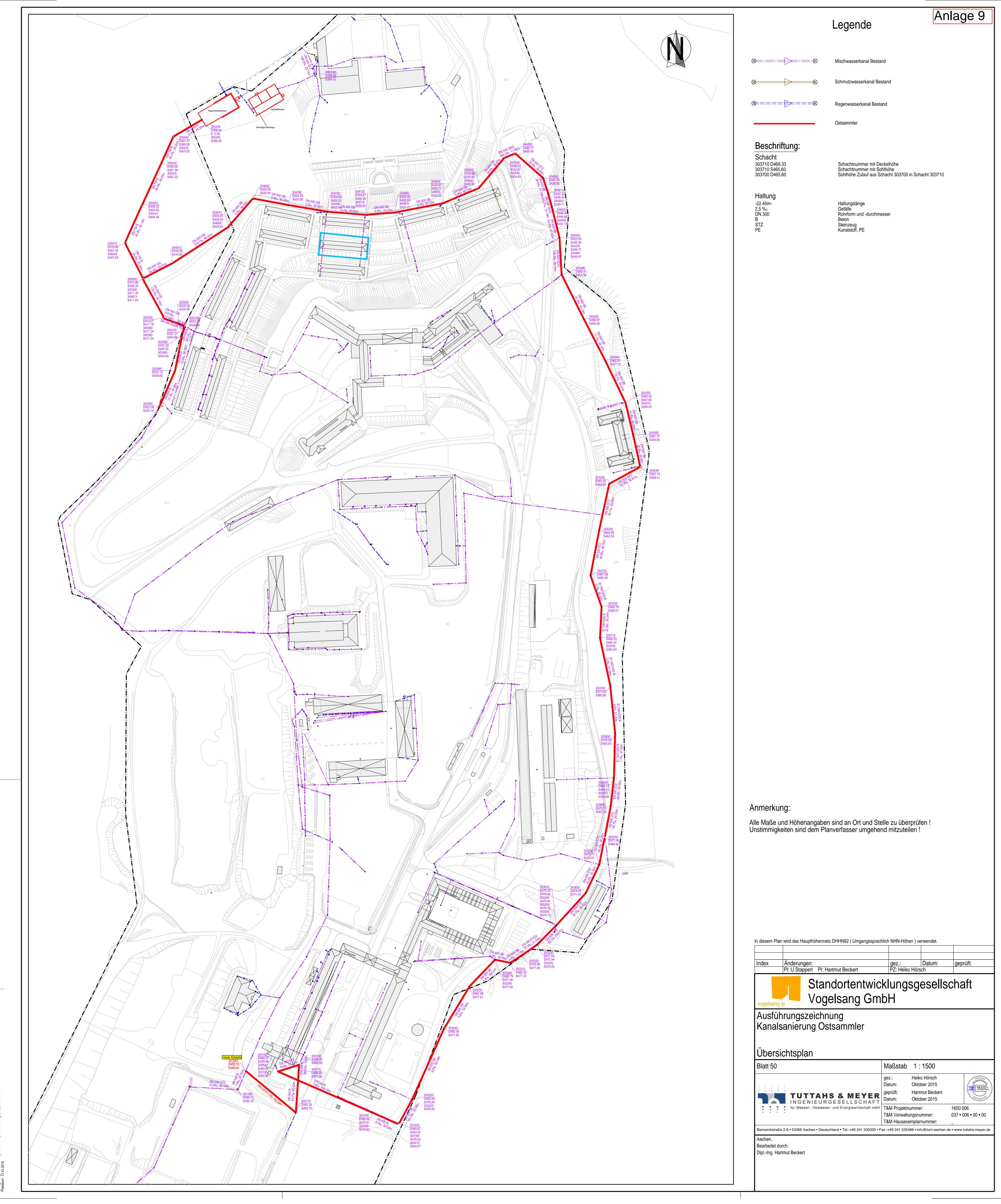
Ansicht Nordseite, Blickrichtung Westflügel Adlerhof













EXPOSÉ KAMERADSCHAFTSHAUS 8

Vordruck zur Angebotsabgabe

Kaufangebot für die Liegenschaft:

Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH Thomas Fischer-Reinbach Vogelsang 71 53937 Schleiden

Kameradschaftshaus & Vogelsang, Schleiden							
Firma bzw. Name, Vorname	<u> </u>						
Straße Hausnummer							
PLZ Ort							
Ansprechpartner	Telefon	E-Mail					
Kaufangebot in Eu	ıro:	€					
	(in Worten:	Euro)					
Ort, Datum	Unterschrift						

Anlage: -1- Planungs- und Nutzungskonzept (inhaltliche Anforderung siehe Exposé)